

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Portugal*)
Mill. Escudos

Haushaltsposten	1939	1953	1954	1955 ¹⁾	1956 ¹⁾
	Kalenderjahr				
Ausgaben					
Zinsen für öffentliche Schulden	234,2	345,3	358,9	352,2	329,9
Erziehung	192,7	515,0	563,8	642,7	658,4
Gesundheit	74,7	381,4	...	...	...
Sozialversicherung usw.	265,3	587,8	...	...	...
Verteidigung	509,1	1 455,9	1 790,8	1 960,3	1 951,8
Übrige Ausgaben	1 069,0	2 959,1	...	...	...
Insgesamt ...	2 345,0	6 244,5	6 510,0	7 132,6	7 433,2
Einnahmen					
Einkommen- und Vermögensteuern	727,9	1 965,2	2 102,3	1 759,1	1 834,5
Einfuhrzölle	691,9	1 638,8	1823,6	1 442,0	1 492,0
Ausfuhrzölle	10,8	94,4	62,3	61,0	46,0
Übrige indirekte Steuern	258,4	852,8	800,4	801,4	825,9
Übrige Einnahmen	480,3	1 673,8	1 582,3	1 665,3	1 810,6
Insgesamt ...	2 169,3	6 225,0	6 370,9	5 728,8	6 009,0
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 175,7	— 19,5	— 139,1	— 1 403,8	— 1 424,2
Schuldenstand (31. 12.)					
Inland: langfristige	4 046,5	10 440,6	10 958,7	11 002,0	...
Ausland	3 098,6	679,8	692,8	684,6	...
Insgesamt ...	7 145,1	11 120,4	11 651,5	11 686,6	...

*) Bruttozahlen: Für das Allgemeine Depositen-, Kredit- und Wirtschaftsinstitut, die Bank von Portugal, die Staatslotterie und die öffentlichen Unternehmen jedoch Nettoergebnisse. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Sozialversicherung usw.: Einschl. Renten. Übrige Ausgaben: Einschl. lfd. u. vermögenswirksame Ausgaben für allgem. Verwaltung, Justiz u. Polizei, Verkehrswesen, Einkommen u. Vermögensteuer; Einschl. veranlagter u. zusätzlicher Einkommensteuer, Vermögen- u. Schenkungsteuer. Schuldenstand: Auslandsschulden zum Nennwert (ohne Schulden aus dem 1. Weltkrieg an Großbritannien = 1 883,4 Mill. Escudos im Jahre 1955). — ¹⁾ Geschätzte Zahlen.

Schweden*)
Mill. Schwed. Kronen

Haushaltsposten	1938/39	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56 ¹⁾	1956/57 ¹⁾
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	91,0	298,0	339,0	350,0	410,0	425,0
Subventionen	59,0	455,0	262,0	227,0	216,0	215,0
Sozialversicherung usw.	230,0	1 878,0	2 186,0	2 416,0	2 523,0	2 807,0
Gesundheit	67,0	308,0	326,0	340,0	346,0	401,0
Erziehung	225,0	892,0	967,0	1 030,0	1 088,0	1 205,0
Verteidigung	253,0	1 957,0	2 094,0	2 199,0	2 175,0	2 206,0
Übrige laufende Ausgaben	278,0	1 031,0	1 075,0	1 121,0	1 336,0	1 311,0
Öffentliche Straßen	171,0	602,0	574,0	612,0	765,0	927,0
Investitionen	172,0	1 006,0	1 074,0	978,0	907,0	905,0
Auslandskredite	—	92,0	—	—	—	—
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	43,0	626,0	708,0	1 021,0	754,0	819,0
Insgesamt ...	1 589,0	9 145,0	9 605,0	10 294,0	10 520,0	11 221,0
Einnahmen						
Einkommen- und Vermögensteuern	483,0	4 305,0	4 714,0	4 600,0	5 404,0	6 227,0
Indirekte Steuern	667,0	2 737,0	2 934,0	3 331,0	3 507,0	3 832,0
Erträge öffentlicher Unternehmen	197,0	858,0	935,0	1 067,0	1 023,0	1 222,0
Übrige Einnahmen	90,0	297,0	334,0	357,0	400,0	397,0
Vermögenswirksame Einnahmen	—	84,0	48,0	127,0	56,0	46,0
Insgesamt ...	1 437,0	8 281,0	8 965,0	9 482,0	10 390,0	11 724,0
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 152,0	— 864,0	— 640,0	— 812,0	— 130,0	+ 503,0
Netto-Einnahmen aus der Münzprägung	4,0	6,0	12,0	23,0	35,0	15,0
Schuldenstand (30. 6.)						
langfristige	2 482,6	10 042,9	10 934,2	12 503,2	12 709,0	...
kurzfristige	151,0	2 488,6	2 652,9	2 020,9	2 768,2	...
Insgesamt ...	2 633,6	12 531,5	13 587,1	14 524,1	15 477,2	...
Auslandsschulden (31. 12.)	133,0	156,0	296,0	...	...	...

*) Berichtigte Haushaltszahlen. Ausgaben 1938/39: Einschl. vermögenswirksamer sowie aus Abschreibungen im ordentlichen Haushalt finanzierten Ausgaben. 1952/53 und später: Vermögenswirksame Ausgaben einschl. der a) durch Abschreibungsgewinne öffentlicher Unternehmen, b) durch Vermögensveräußerungen finanzierten Ausgaben. Einnahmen: ab 1952 einschl. a) und b). Subventionen: Nur Beträge von Bedeutung erfaßt. Sozialversicherung: Altersversicherung, Kinderbeihilfen, Arbeitslosenhilfe, Staatszuschüsse an die Krankenversicherungsanstalten usw. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Übrige laufende Ausgaben: Aufwand für die Zivilverwaltung, Versorgung der öffentlichen Bediensteten usw. Öffentliche Straßen: Nur direkte Ausgaben für Straßenbau und -unterhaltung, ohne Beiträge an örtliche Körperschaften. Investitionen: Angaben 1938/39 nicht mit denen der fgd. Jahre vergleichbar. Übrige vermögenswirksame Ausgaben: Darlehensgewährung (brutto), Erwerb von Sachvermögen, Wertpapieren usw. Einkommen- und Vermögensteuern: Einkommen- und Vermögensteuern, Erbschaftsteuern, Schenkungsteuern usw. Indirekte Steuern: Umsatzsteuer, Verbrauchsteuern, Zölle usw. Erträge öffentlicher Unternehmen: Gewinne zuzüglich Abschreibungsgewinnen nach den Nachweisungen in den Betriebsausgaben der öffentlichen Unternehmen. Vermögenswirksame Einnahmen: Erlöse aus Vermögensveräußerung, Rückflüsse von Darlehen usw. Schuldenstand: (langfristige) einschl. Schuldverschreibungen im Besitz von Ausländern (s. oben); 1952/56: auch Kredit der Export-Import Bank, Washington, über 20,4 Mill. US-\$ (105,5 Mill. Kronen). 1955/1956: einschl. zweier Anleihen in schw. Franken von 130,2 Mill. Kronen. — ¹⁾ Geschätzte Zahlen.